



**Fürbittengebet für die Vesper am Dienstag, 5. März 2013, 19.00 Uhr,
Zwölf-Apostel-Kirche, von Janitor Lothar Todt (+ 11. Mai 2013)**

Im Glauben an Dich, Jesus Christus, unseres Herrn, und an Deine niedrige Geburt unter uns Menschen, Dein Leben und Wirken sowie Deinen schmachvollen Tod und Deinen glorreichen Sieg über die große Finsternis vertrauen wir auf Dich in dieser Zeit der zunehmend längeren Tage, vertrauen wir auf Dein Licht in der Dunkelheit und die spendende Wärme Deines Scheines und Deines Seins. Wir sind hier zur Vesper versammelt und beten aus der Tiefe unserer Herzen in den Nöten der Welt:

5. März 2013

Dass die Mächtigen in Kenia, Ghana, Ägypten und Syrien für alle Menschen ihrer Länder, Moslems und Christen, Männer und Frauen, Wohlergehen und Freiheit suchen und so den Frieden in ihren Ländern sowie ihrer ganzen Region festigen – zu Dir, Christus, dem Friedensfürsten,

lasst uns rufen: *Herr, erbarme dich*

Dass die Armen und die Kranken, die Hungernden und die Dürstenden, die Trauernden und die Beladenen, die in der Stille Schweigenden und alle, die wegen ihres Glaubens benachteiligt oder verfolgt werden, ihre Hoffnung und ihren Mut nicht sinken lassen – zu Dir, Christus, dem Gekreuzigten,

lasst uns rufen: *Herr, erbarme dich*

Dass das bald beginnende Konklave einen Bischof von Rom wählt, der Deiner Kirche Deinen Weg zeigt und der den Mut und die Weisheit hat, einen neuen Weg zu geschwisterlichem Miteinander unter den Konfessionen zu finden – zu Dir, Christus, dem Licht der Welt,

lasst uns rufen: *Herr, erbarme dich*

Dass wir den Menschen, die uns verletzt, haben verzeihen können und die zugefügten Wunden verwunden und vergessen können, aber dass auch andere, die wir wissentlich oder unwissentlich verletzt haben uns verzeihen – lass uns zu alter Einheit und christlicher Liebe finden und Deine Botschaft glaubwürdig leben – zu Christus, dem Auferstandenen,

lasst uns rufen: *Herr, erbarme dich*

Allmächtiger ewiger Gott, Herr über Himmel und Erde, Du schenktest uns Deinen Sohn. Bitte, oh Herr, vergesse nicht die Menschen, die Du selber nach Deinem Ebenbilde geschaffen hast. Führe und stärke uns durch Deinen Geist, dass wir heute und alle Tage uns Dir übergeben zur Liebe und zum Dienst aneinander und miteinander. Das erbitten wir im Namen Deines Sohnes, Jesus Christus, unseres Herrn.

Alle: Amen.

BANKVERBINDUNG

Pax-Bank
BLZ 370 601 93
Konto 6010 288 019
IBAN DE76 3706 0193 6010 2880 19
BIC GENODED1PAX

STEUERNUMMER

27/656/55798

VEREINSREGISTER

Amtsgericht Berlin-Charlottenburg
29563 B

MITGLIED IM

Diakonischen Werk
Berlin-Brandenburg-
schlesische Oberlausitz